

Durée: 3H ; Coef: 3

EPREUVE ZERO NATIONALE: Allemand
TRAITER TOUTE L'EPREUVE SUR LA FEUILLE DE COMPOSITION
(LESEN SIE DEN TEXT UND BEANTWORTEN SIE DIE FRAGEN!)

TEIL I: LESEVERSTEHEN / 20 P
TEXT : WIRTSCHAFT UND UMWELT

Im Jahr 2017 waren weltweit 1,3 Milliarden Touristen unterwegs¹ - rund 40-mal so viel wie 1950. Und nach Schätzungen der Welttourismusorganisation der Vereinten Nationen (UNWTO) geht es für die Tourismus- Industrie weiter aufwärts - bist 2030 könnte diese Zahl noch einmal um eine halbe Milliarde ansteigen, das wären dann 1,8 Milliarden Touristen - jedes Jahr! Für viele Reiseländer² ist diese Entwicklung wirtschaftlich enorm wichtig

5- Für die Umwelt und Klima hingegen bedeutete sie bisher in den wenigsten Fällen Gutes.

Die UNWTO nimmt an, dass der Tourismus insgesamt mindestens 5% der globalen CO₂- Emissionen verursacht - durch die An- und Abreise sowie den Aufenthalt am Reiseziel. Würde man noch andere Treibhauseffekte berücksichtigen, könnte man dieser Anteil sogar mehr als doppelt so hoch sein. Eines der beliebtesten Transportmittel ist neben dem Auto das Flugzeug, das der Umwelt schadet: einmal Deutschland - kanarische

10- Inseln und zurück entspricht pro Person Knapp 1,8 Tonnen CO₂. Zum Vergleich: Mit dem Auto fährt man dafür rund 12000 Kilometer.

An den Urlaubsorten hatte und hat meist die Natur unter den Zahlreichen negativen Konsequenzen des Tourismus zu leiden. In Tourismus- Regionen werden mehr Süßwasser, Energie und Flächen benötigt - wie sollte es auch anders sein. Es entsteht zudem große Menge an zusätzlichen Müll, auch das überrascht nicht wirklich. Küsten

15- sind oft mit Hotelanlagen „zugebaut“, Schmutzwasser wird nicht selten direkt ins Meer geleitet. Touristische Freizeitaktivitäten und Umweltverschmutzung stören und zerstören ganze Ökosysteme - und mit ihnen oft auch die Attraktivität der Reiseländer für die Gäste. Was Massentourismus für das soziale Gefüge der Zielländer bedeutet, steht noch auf einem ganzen anderen Blatt.

Zugleich ist der Tourismus ein sehr wichtiger Faktor in der Weltwirtschaft. Rund 10% der Beschäftigung

20- weltweit arbeiten in dieser Industrie. Der Tourismus stärkt den Welthandel und sorgt dafür, dass Geld in den Reiseländern angelegt wird.

Aktueller Unterrichtsservice DaF/DaZ - Niveau B1/Hueber Verlag

Wörterklärung: 1- unterwegs: en voyage; 2- das Reiseland: la destination de voyage; stören: perturber, déranger, nuire

A/ Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben!

6P

- 1- 1950 reisten mehr Touristen weltweit als heute.
- 2- Der Tourismus erzeugt viel Sauerstoff.
- 3- Das Flugzeug ist umweltfreundlich.
- 4- In Feriengebieten hat man immer positive Folgen des Tourismus.
- 5- Im Tourismus wird viel Abfall produziert.

6- Mit dem Tourismus verdient das Land auch viel Geld.

B/ Was ist richtig? Kreuzen sie an!

4P

- 1- Für die Umwelt ist Tourismus a) gut; b) schlecht; c) kann man nicht sagen
- 2- Für die Weltwirtschaft ist Tourismus a) unwichtig; b) ziemlich wichtig; c) sehr wichtig
- 3- Der Tourismus selbst a) zerstört manchmal die Attraktivität der Reiseländer; b) fördert manchmal die Infrastruktur einer Region; c) sorgt manchmal für besseres Wasser.
- 4- 10% der Arbeitsplätze im Reiseland a) sind wichtig; b) kommen vom Tourismus; c) machen arm.

C/ Wie steht es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben!

4P

- 1- Das berühmteste Verkehrsmittel des Tourismus ist das Flugzeug.
- 2- Der Fremdenverkehr produziert viel Müll.

D/ Beantworten Sie die folgenden Fragen! Schreiben Sie eigene Sätze!

6P

- 1- Warum reisen seit 2017 so viele Touristen durch die ganze Welt?
- 2- Inwiefern kann man sich der Tourismus negative Wirkung auf die Umwelt hat?
- 3- Worum geht es in diesem Text?

TEIL II MEDIATION/ 12P

A/ Ins Französische!

6P

Übersetzen Sie folgende Sätze ins Französische!

1) Touristische Freizeitaktivitäten und Umweltverschmutzung stören und zerstören ganze Ökosysteme. 2) Dies ist auch negativ für die Attraktivität der Reiseländer und die Gäste. 3) Was Massentourismus für die soziale Ordnung der Zielländer bedeutet, steht noch auf einem ganzen anderen Blatt.

B/ Ins Deutsche !

/6P

Übersetzen Sie folgende Sätze ins Deutsche!

1) Pour de nombreuses personnes, les voyages font partie du Quotidien et les vacances sont une priorité absolue. 2) Mais ces mouvements ont un impact sur le climat et l'environnement. 3) Comment peut-on vivre sans polluer son environnement ?

TEIL III: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK/ 14P

Der Kandidat /die Kandidatin muss die beiden Themen behandeln.

Schreiben Sie einen kohärenten Text von mindestens 100 Wörtern zu den folgenden Themen!

Thema 1:

7P

Neumann, ein deutscher Tourist fliegt nach Kamerun zu Besuch. Er möchte Sehenswürdigkeiten und touristische Orte besichtigen. Sie sind der/die ReiseleiterIn. Stellen Sie ihm einige Sehenswürdigkeiten in Ihrer Gegend vor!

Sie heißen **Kollo** und Ihre Stadt ist **GONDWANA**.

Thema 2:

7P

Ihre beste Freundin hat die Schule verlassen, weil ein Mann sie heiraten wollte. Sie möchte einen Heiratstyp auswählen und schreibt Ihnen einen Brief, um Ihre Hilfe zu bitten. Antworten Sie ihr, indem Sie ihr zwei Hauptheiratstypen darstellen!

Sie heißen **NDOLO** und Ihre Freundin **AWA**.

TEIL IV: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION /14P

I- WORTSCHATZ / 7P

A/ Wie heißt das Substantiv (mit Artikel)?

1P

1) aufhalten: _____; 2) konsumieren: _____

B/ Schreiben Sie das Synonym!

1P

1) buchen= _____; 2) der Laden = _____

C/ Wie heißt das Verb zu folgenden Wörtern?

1P

1) die Ursache: _____; 2) möglich: _____

D/ Ergänzen Sie !

4P

Reisepass, Unterkunft, Paradies, Gefängnis, Infrastrukturen, Folgen, Visum, Lebensbedingungen, Beruf!

Heutzutage wandern viele Menschen ins Ausland aus, um nach besseren ___1___ zu suchen. Dennoch übersehen sie die ___2___, mit denen sie konfrontiert werden können. Für sie ist es „ein solider und bester ___3___ um jeden Preis“. Viele von ihnen haben weder einen ___4___ noch ein ___5___ und haben Straßen oder Gassen als ___6___, wo sie die Nächte auf freiem Himmel auf Kartons verbringen. Weiterhin werden mehrere verhaftet, ins ___7___ geschickt und manchmal ausgewiesen. Allerdings sollen sie zur Kenntnis nehmen, dass „Ausland kein ___8___ sei“.

II- GRAMMATIK / 7P

A/ Bilden Sie Sätze im Perfekt!

1.5P

- 1) Die touristischen Aktivitäten belasten Wasser und Boden.
- 2) Der Rezeptionist empfiehlt dem Gast das beste Zimmer.

B/ Schreiben sie folgende Sätze in die indirekte Rede!

1.5 P

- 1) Oma sagt: „Nina und ihre Freundinnen kaufen regelmäßig im Supermarkt ein“.
- 2) Tom erzählt: „Meine Nachbarn ziehen mit ihrer Familie in die Stadt“.

C/ Ergänzen Sie die Lücken mit der richtigen grammatischen Form! (0,5x 8= 4P)

In all ___1___ (e-en-er) Städten, aber auch in manchen Dörfer ___2___ (n-/-s) in Deutschland gibt ___3___ (es-er-sie) Supermärkte. Dort bekommen Sie viele wichtig ___4___ (es-en-e) Dinge für ___5___ (den-der-des) Alltag. Die Supermärkte haben normalerweise von 7.00 Uhr ___6___ (um-bis-ab) mindestens 20.00 Uhr ___7___ (geöffnet-öffnen-öffnet). Auf ___8___ (den-dem-der) Wochenmarkt bekommen Sie frische Obst und Gemüse.